

Wortarten nach Montessori

Beitrag von „Nordseekrabbe76“ vom 8. April 2018 14:29

Lieber Buntflieger, mir scheint du denkst teilweise zu weit und zu kompliziert. Ich habe in den vergangenen Jahren mit den Symbolen von Montessori in den ersten vier Schuljahrgängen gearbeitet und sehr gute Erfahrungen damit gemacht. Fast alle Symbole waren bei mir von Anfang an im Klassenzimmer zu sehen und wurden dann sukzessive eingeführt. Viele Kinder haben so aus eigenem Interesse heraus bereits in der zweiten Klasse neben den üblichen Wortarten Nomen, Artikel, Verb und Adjektiv auch schon Pronomen, Konjunktionen und Präpositionen kennen gelernt und konnten diese ihrem Niveau entsprechend anwenden. Die Symbole ersetzen übrigens auch nicht die Bezeichnung, sondern ergänzen diese, was zumindest meinen Schülern geholfen hat.

Das Thema Groß- und Kleinschreibung zieht sich aber ja nun Mal bis in die 9./10. Klasse hinein. Insofern kann nicht erwartet werden, dass in der fünften Klasse sämtliche Nomen erkannt werden. Und wenn die Schüler als einzige Probe das Anfassen kennen, ist es ihnen eventuell in der Grundschule oder zu Hause falsch vermittelt worden.

Dein Beispiel mit dem Schlaf hinkt meiner Meinung nach insofern, als du aus dem Verb schlafen ein Nomen „dervSchlaf“ gemacht hast. Und natürlich ist schlafen eine Tätigkeit. Zumindest würden meine Grundschüler dies nicht in Frage stellen.